



STADT AULENDORF

Stadtbauamt		Vorlagen-Nr. 40/385/2019	
Sitzung am 08.04.2019	Gremium Gemeinderat	Status Ö	Zuständigkeit Entscheidung
TOP: 12 Personalaufstockung im Bereich Stadtbauamt			
<p>Ausgangssituation: Das Stadtbauamt mit den Aufgabenbereich Bauangelegenheiten, Bauberatung und Bauleitplanung, Hochbauverwaltung, Tiefbauverwaltung und Liegenschaftsverwaltung einschließlich der Verwaltung des Betriebshofes und der Hausmeister ist mit 6,0 Stellen besetzt.</p> <p>In einer von der Organisationstruktur vergleichbaren Nachbargemeinde (8.700 Einwohner, Baurechtszuständigkeit beim Landratsamt) sind derzeit 7,3 Stellen für die gleichen Aufgabenstellungen im Bauamt vorhanden.</p> <p>Hochgerechnet auf rd. 10.300 Einwohner bei der Stadt Aulendorf würde dies einem Stellenanteil von 8,6 Stellen im Bereich des Stadtbauamtes bedeuten.</p> <p>Die Aufgabenerledigung im Bauamt im Bereich Bauverwaltung ist derzeit nicht zufriedenstellend zu erfüllen. Notwendige Verfahren benötigen neben einem Ansprechpartner vor allem Personen, die diese voranbringen und verantwortlich umsetzen.</p> <p>Mit den Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen, die im Hochbau in den nächsten Jahren anstehen, ist auch hier die Kapazitätsgrenze überschritten.</p> <p>Derzeit stehen mehrere komplexe und zeitaufwändige Bauleitplanungsverfahren an, die nicht zeitnah umgesetzt werden können.</p> <p>Neben den eingeplanten Maßnahmen kommen unter dem Jahr zudem ständig viele unvorhergesehene Aufgaben und Anforderungen hinzu. Die Aufgabenerledigung kann derzeit auch mit einem großen zeitlichen Engagement der Mitarbeiter des Stadtbauamtes nicht mehr zeitnah bewältigt werden. Bau-, Sanierungs- und Unterhaltungsarbeiten und Ausgaben im Baubereich werden auch in den kommenden Jahren den städtischen Haushalt dominieren.</p> <p>Für eine verantwortliche Struktur im Bauamt ist es erforderlich, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtbauamtes auch Urlaubs- und Krankheitsvertretungen übernehmen können. Kenntnisse der jeweiligen Aufgabenbereiche müssen bei mehr als einer Person im Bauamt vorhanden sein, um sinnvolle Vertretungen übernehmen zu können. Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern muss es möglich sein, den ihnen zustehenden Jahresurlaub innerhalb des Kalenderjahres nehmen zu können.</p> <p>Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hoch- und Tiefbauverwaltung sind seit längerer Zeit an ihre Kapazitätsgrenze angelangt.</p> <p>Im Bereich des Tiefbaus konnte ab Mitte 2018 ein weiterer Mitarbeiter gewonnen werden. Mit ihm ist der Bereich Tiefbau zur Bewältigung der großen Aufgabenfülle und der Arbeitsrückstände derzeit akzeptabel aufgestellt.</p> <p>Auch bei der Amtsleitung können die Aufgaben innerhalb der regulären Arbeitszeit nicht erledigt werden.</p> <p>Daher soll das Bauamt mit 1,5 Stellen zeitnah personell aufgestockt werden. Die Stellen sollen als Voll- oder Teilzeitstellen ausgeschrieben werden. Für die verantwortliche Bearbeitung der Aufgaben ist die Qualifikation der Stellenbewerber als Architekt/-in sowie gehobener Verwaltungsdienst erforderlich.</p>			
Aufgaben und vorstellbare Aufteilung			

Architekt/-in:

- Bearbeitung von Bauanträgen, Vorbereitung der Gremienentscheidungen
- Beratung von Bauherren und Bürgern
- Hochbauaufgaben
- Bauherrenfunktion
- Betreuung städt. Anlagen
- Energie- und Klimaschutz, eea-Prozess
- Ausschreibungen
- Ökokontomaßnahmen
- Erstellung von Sitzungsvorlagen

Verwaltungswirt/-in:

- Bauleitplanung Verfahrensbetreuung
- Lärmaktionsplanung
- Mobilitäts- und Verkehrskonzepte
- Breitbandversorgung
- Vertragswesen
- Sonderaufgaben (E-Vergabe, Digitalisierung, Geographische Informationssysteme)
-

Es ist beabsichtigt die Aufgaben im Bauamt aufzuteilen, um klare Zuständigkeiten und effektive Aufgabenerledigung sicher zu stellen.

Dennoch muss anhand des Bewerberfeldes, ausgehend von Qualifikation und Arbeitszeit, in Abstimmung mit Bauamtsleitung und Stellvertretung, die genauen Zuständigkeiten angepasst werden.

Für den Bereich Energie- und Klimaschutz mit einem geschätzten Arbeitsumfang von 20 – 30 % könnte die Einstellung eines Klimaschutzmanagers erwogen werden.

Die Empfehlung der Verwaltung ist jedoch die Einrichtung der zu besetzenden Stellen unabhängig von Aufgabenstellungen des Klimaschutzes vorzunehmen, um unbefristet Arbeitsplätze anbieten zu können.

Die Stellen könnten nach TVÖD 10/11 und in A 10 ausgewiesen werden.

Beschlussantrag:

1. Für den Bereich des Stadtbauamtes erfolgt eine Personalaufstockung mit einem Stellenumfang von 2 Stellen (Zeitumfang 150 %) für den Bereich Bauverwaltung und Hochbau. Die Stellen sind im Stellenplan des Haushalts 2019 einzuplanen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Stellenausschreibung vorzunehmen.

Anlagen: - 0-**Beschlussauszüge für**

- | | |
|----------------------------------------|--------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Bürgermeister | <input type="checkbox"/> Hauptamt |
| <input type="checkbox"/> Kämmerei | <input checked="" type="checkbox"/> Bauamt |
| | <input type="checkbox"/> Ortschaft |

Aulendorf, den 28.03.2019